

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: 0551/2018/1.3	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Besetzung der Stelle der Ersten Stadträtin bzw. des Ersten Stadtrates; Durchführung der Wahl gem. § 109 Abs. 1 S. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes		
<u>Beratungsfolge:</u> 13.06.2018 Verwaltungsausschuss 19.06.2018 Rat der Stadt Norden nicht öffentlich öffentlich		
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u>		<u>Organisationseinheit:</u> Personal

Beschlussvorschlag:

Herr Hans-Bernd Eilers wird für eine Amtszeit ab 1.8.2018 für die Dauer von acht Jahren, also bis zum 31.7.2026, zum Ersten Stadtrat der Stadt Norden gewählt und ist allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters. Er wird unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit zum Ersten Stadtrat der Stadt Norden ernannt. Neben der Besoldung nach Bes.-Gr. B 2 wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Diese beträgt max. 165 Euro im Monat (§ 3 Abs. 2 der niedersächsischen Kommunalbesoldungsverordnung).

Über die konkrete Höhe der Aufwandsentschädigung wird gesondert beschlossen, sobald diese aufgrund der durchschnittlichen amtsbezogenen Ausgaben pauschal ermittelt werden kann.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Sach- und Rechtslage:

Die Amtszeit des bisherigen Stelleninhabers, des Ersten Stadtrates Hans-Bernd Eilers, endet am 31.07.2018. Die Stelle der Ersten Stadträtin bzw. des Ersten Stadtrates ist öffentlich ausgeschrieben worden. Auf die Stelle der Ersten Stadträtin bzw. des Ersten Stadtrates haben sich 20 Interessentinnen und Interessenten beworben.

Der eingesetzte Arbeitskreis (bestehend aus dem Bürgermeister, dem Fachdienstleiter 1.3, der Gleichstellungsbeauftragten und dem Personalratsvorsitzenden) hat auf der Grundlage des Ausschreibungsprofils anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen herausgearbeitet, dass vier Bewerber die gestellten Anforderungen formal erfüllen. Diese Personen haben sich persönlich der genannten Arbeitsgruppe verwaltungsintern vorgestellt. Die Vorstellungsgespräche wurden unter Leitung des Bürgermeisters am 05.04. und 06.04.2018 geführt.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Norden hat am 18.04.2018 (durch eine E-Mail der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Dorothea van Gerpen – Eingang am 18.04.2018 um 23:43:23 Uhr) die Verwaltung aufgefordert, den Bewerberinnen und Bewerbern der engeren Auswahl die Möglichkeit zu geben, sich in einer ratsöffentlichen nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vorzustellen.

Der Arbeitskreis war aufgrund der weiteren Erkenntnisse (u. a. aus den verwaltungsinternen Vorstellungsgesprächen) zu der Auffassung gelangt, dass für eine persönliche Vorstellung in einer entsprechenden Sitzung des Verwaltungsausschusses drei Bewerber in Frage kommen. Diese Bewerber haben sich in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 16.05.2018 den Anwesenden vorgestellt und deren Fragen beantwortet.

Nach den Bestimmungen des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes werden Beamte auf Zeit (§ 108 NKomVG) auf Vorschlag des Bürgermeisters vom Rat für eine Amtszeit von 8 Jahren gewählt (§ 109 NKomVG). Auf Verlangen eines Mitgliedes des Rates ist geheim zu wählen. Gewählt ist die Person, für die die Mehrheit der Ratsmitglieder gestimmt hat (§ 67 S. 1-3 NKomVG).

Die gewählte Person ist in das Beamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Hinweis:

Auf die nichtöffentliche Sitzungsvorlage 0519/2018/1.3 und die dort hinterlegten Anlagen (zum Beispiel Bewerbungsschreiben und Lebensläufe sowie der oben genannte Antrag der SPD-Fraktion vom 18.4.2018) wird verwiesen.

Anlagen:

Ausschreibungstext